



Weiterbildung zur Focusing-BegleiterIn Weiterbildung zur Focusing-TrainerIn Weiterbildung zur Focusing- AusbilderIn im Focusing Netzwerk

Focusing ist eine erlernbare Methode, die uns den Zugang zu unserem inneren Erleben und seinen Bedeutungen erschließen kann. Eine nicht-bewertende Grundhaltung und spezifische Fragestellungen unserem Empfinden gegenüber eröffnen un-denkbare neue Einsichten, die, körperlich erlebbar, ihre eigene Richtigkeit haben und uns dort weiterbringen, wo langes Nachdenken oder intensive Auseinandersetzung vielleicht in die Enge geführt haben. Der Körper und das Körperwissen weisen den Weg durch den heilsamen Prozeß, der auf diese Weise zutiefst selbstbestimmt und personenzentriert verläuft. Die Achtsamkeit für den Körper und das Bewußtsein für unsere Körperlichkeit sind wesentliche, integrale Bestandteile unseres Verständnisses von Focusing und finden ihren Ausdruck auch in unseren Methoden.

Focusing lernen ist nach unserer Erfahrung mit besonderen Eigenheiten verbunden. Obwohl Theorie und Praxis methodisch lehrbar sind, entzieht sich Focusing doch einer rein schulmäßigen, informierenden Wissensvermittlung. Gelerntes wird stattdessen immer wieder eingeübt, häufig in der Paarkonstellation, es wird auf diese Weise erfahrbar und im eigenen Erleben verankert. Vorgetragenes, vermitteltes oder durch Lektüre aufgenommenes Wissen und die eigene Erfahrung ergänzen sich so im Laufe der Zeit zu einem immer tieferen Verständnis für die verändernde Kraft von Focusing.

Seit 25 Jahren bieten wir als engagierter, an Focusing, seiner Vermittlung und Fortentwicklung interessierter Verband eine umfassende Focusing-Weiterbildung an, die zur/zum "**Focusing-BegleiterIn**" und zur "**Focusing-TrainerIn**" /**Focusing AusbilderIn** qualifiziert. Die Weiterbildungen entsprechen den internationalen Anforderungen und können mit dem Zertifikat des Focusing Netzwerks FN sowie einem entsprechenden **Zertifikat** des Internationalen Focusing Instituts in New York abgeschlossen werden. Sie finden zentral an den Focusing-Wochen Achberg oder an regionalen Angeboten der Netzwerk-VeranstalterInnen in Deutschland und in der Schweiz statt.

Das Netzwerk-Focusing ist ein FocusingPLUS. Unsere AusbilderInnen sind alle personenzentriert geschult. Durch die enge **Zusammenarbeit** mit dem GFK (steht für: Gesprächspsychotherapie – Focusing - Körperpsychotherapie), dem Ausbildungsinstitut für klientenzentrierte Gesprächs- und Körperpsychotherapie mit Sitz in der Schweiz unter der Leitung von Christiane Geiser Juchli (www.gfk-institut.ch) fließt auch Wissen über Charakterstrukturen, Bindungsarten, Körperarbeit, konstruktivistisches Denken und Gruppenverfahren wie den Dialog nach David Bohm in die Weiterbildung ein.

Eine Kooperation besteht auch mit dem Focusing Institute New York von Gene Gendlin und Mary Hendricks Gendlin (www.focusing.org). Einige AusbilderInnen unseres Netzwerks sind zertifizierende Koordinatoren des New Yorker Instituts und halten Kontakt zu den fachlichen und persönlichen Weiterentwicklungen des Ansatzes.

I. Weiterbildung zur Focusing-BegleiterIn

Voraussetzungen: zunächst keine, später Besuch der vorhergehenden Seminare.

Die Weiterbildung umfaßt:

- Vier aufeinander folgende und aufbauende Seminare (Focusing I - IV), Umfang je 32 Unterrichtsstunden
- Ein Focusing-Themenseminar, 32 Stunden oder eine äquivalente Selbsterfahrung
- Partnerschaftliches Focusing (10 Stunden als BegleiteteR, 10 Stunden als BegleiterIn)
- Lektüre und Auseinandersetzung mit relevanter Focusing-Literatur.

Die Weiterbildung wird mit dem **Zertifikat "Focusing-BegleiterIn FN"** abgeschlossen. Nach Absprache anerkennen wir für einzelne Teile der Weiterbildung auch Seminare anderer Veranstalter. Je nach persönlicher Situation kann die Weiterbildung sinnvoll durch persönliche Focusing-Stunden ergänzt werden.

I.1 Die Seminare der Weiterbildung zur Focusing-BegleiterIn

Focusing I (Grundlagenseminar)

Das Grundlagenseminar schult vor allem die Selbsterfahrung und das Anwenden des Verfahrens auf sich selber. Es ermöglicht den Erwerb von Basiskompetenzen: aktives Zuhören, sich dem inneren Erleben zuwenden, prozessbezogenes Fragen. Die Grundzüge der Focusing-Theoriebildung sind am Schluss des Seminars vertraut, das Einnehmen der spezifischen Grundhaltung und ein erstes Begleiten anderer Personen ist möglich.

Focusing II (Begleitseminar)

Die Begleitkompetenz wird geschult, und zwar in einzelnen, didaktisch aufeinander aufbauenden Schritten: körperliches Einstimmen, der Beginn eines Focusing-Prozesses, Verlust und Wiedergewinn von Freiraum, der Umgang mit inneren kritischen Stimmen im Focusing, Modalitätenwechsel, folgendes und führendes Begleiten (pacing und leading).

Im Anschluss an diesen Weiterbildungsabschnitt kann mit dem „Partnerschaftlichen Focusing“ begonnen werden.

Focusing III (Prozeßseminar)

In diesem Seminar steht das Begleitenlernen ganzer Focusing-Prozesse im Vordergrund: Einstieg, Beginn und Abschluß eines Prozesses sowie einzelne Phasen in seinem Verlauf werden erfahren, untersucht und erarbeitet. Präsenz als Grundhaltung und prozess-unterstützende Interventionen werden eingeübt, mögliche Störungen des Prozesses und der angemessene Umgang damit vorgestellt. Die Ausrichtung des Prozesses auf das Gespürte statt auf die nächsten Handlungsschritte, auf die innere Beziehung zwischen Focusingem und dem Gespürten und auf die Beziehung zwischen Focusingem und BegleiterIn werden thematisiert.

Focusing IV (Integrationsseminar)

Durch mehrere aufeinander folgende Focusing-Prozesse mit derselben Person wird die Dynamik von Prozeßfolgen zum Thema. Focusing-Begleitung wird zum Gegenstand und zum Mittel von Supervision (Live-, Video- und Gruppensupervision) wird erfahren. Die Aufmerksamkeit liegt hierbei auf dem Kennenlernen der Besonderheiten des eigenen Begleitstils und der eigenen Begleithaltung. Strukturgebundene Anteile, Verengungen sowie Stärken und spezielle Vorlieben werden benannt und reflektiert. Abschließend wird auch die Bedeutung von Focusing für die eigene Arbeits- und Lebenswelt zum Thema.

Eine gewisse Übungszeit zwischen den Weiterbildungsseminaren wird dringend empfohlen!

Focusing – Themen-Seminar

Dieses Seminar hat keinen vorgeschriebenen Platz in der Reihenfolge der Weiterbildungsseminare, es kann zu einem selbstgewählten Zeitpunkt und Thema besucht werden. In der Auseinandersetzung mit einem umgrenzten, vorgegebenen Thema wird die spezielle Relevanz des Verfahrens Focusing im Vergleich zu anderen Formen der Selbsterfahrung ersichtlich..

1.2 Partnerschaftliches Focusing

Im kollegialen Zusammentreffen begleiten sich zwei Personen wechselseitig. Dies kann im Rahmen eines festen Focusing-Paars geschehen oder in einer Gruppe, die sich regelmäßig trifft oder während einer größeren Focusing-Veranstaltung, die Raum lässt für entsprechende Verabredungen. Es ist vorgesehen, je 10 Stunden die andere Person zu begleiten und in eigenen Prozessen begleitet zu werden.

1.3 Focusing-Literatur

Die Lektüre der nachfolgenden Bücher vertieft das Verständnis von Focusing, beleuchtet verschiedene Anwendungsgebiete und Ansätze und ergänzt die Weiterbildung in den Seminaren.

- E.T. Gendlin**, Focusing. Selbsthilfe bei der Lösung persönlicher Probleme. rororo sachbuch 60521, 1998.
- E.T. Gendlin**, Dein Körper - Dein Traumdeuter. Otto-Müller-Verlag, Salzburg, 1987.
- E.T. Gendlin**, Focusing-orientierte Psychotherapie. Ein Handbuch der erlebensbezogenen Methode. J. Pfeiffer Verlag, München, 1997.
- E.T. Gendlin, J. Wiltschko**, Focusing in der Praxis. Eine schulenübergreifende Methode für Psychotherapie und Alltag. Pfeiffer Leben lernen 131, 1999.
- Weiser Cornell**, Focusing. Der Stimme des Körpers folgen. Rororo, Hamburg, 1997.
- Feuerstein, Müller, Weiser Cornell (Hrsg.)**, Focusing im Prozess, GwG Verlag, Köln, 2000.
- Daniel Bärlocher**, Schmerzen lindern mit Focusing, Ehrenwirth 2002.
- G. Stumm, J. Wiltschko, W. Keil**, Grundbegriffe der Personzentrierten und Focusing-orientierten Psychotherapie und Beratung, Pfeiffer 2003
- Sabine Unger**, Das schaffst Du nie! (über den Umgang mit den inneren Kritikern), Kreuz-Verlag 2004

Weitere Texte zu Focusing finden Sie auf den Homepages des Focusing-Netzwerks (<http://www.focusing-netzwerk.de>), des GfK (<http://www.gfk-institut.ch>), des New Yorker Focusing Institutes (<http://www.focusing.org>) und von Ann Weiser Cornell (<http://www.focusing-resources.com>)

1.4 Kosten

Anmeldebedingungen und Kosten entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Programmen und Ausschreibungen.

1.5 Abschluss der Weiterbildung

Nach Beendigung der Weiterbildung wird gegen eine Gebühr das Zertifikat „**Focusing-BegleiterIn FN**“ ausgestellt. Es berechtigt dazu, andere Personen im Einzelsetting mit Focusing zu begleiten.

Die Focusing-BegleiterInnen bleiben in der Regel miteinander vernetzt und bilden eine peer-group innerhalb des Netzwerks.

II. Weiterbildung zur Focusing-TrainerIn

Angesprochen für diese Weiterbildung sind diejenigen Personen, die durch die Begegnung mit Focusing angeregt wurden, dieses Verfahren in Seminaren oder Kursen an Einzelne und Gruppen weitergeben zu wollen. Sie sollen didaktisches Interesse und eine entsprechende Begabung mitbringen.

Die Weiterbildungsschritte erfolgen nach persönlicher Absprache und mit individueller Betreuung durch die Focusing-AusbilderInnen des Netzwerks.

Voraussetzungen: Abschluss der Weiterbildung zur Focusing-BegleiterIn.

- Besuch eines TrainerInnen-Seminars
- Besuch eines weitere TrainerInnen-Seminars oder eines Supervisionsseminars (16 Unterrichtsstunden) oder 8 Stunden Einzelsupervision bei einem der Netzwerkmitarbeiter vor Ort
- ein Projekt/Kurs durchführen

An anderen Orten erworbene Kenntnisse und Kompetenzen werden nach Absprache anerkannt. Abschluss mit dem international anerkannten Zertifikat als "**Focusing-TrainerIn FN**".

Auf Wunsch Zertifizierung durch das New Yorker Focusing Institut und seine KoordinatorInnen zum/zur „**Certified Focusing Professional**“.

11.1 Die TrainerInnen-Seminare

Sie finden jedes Jahr zentral statt und verhelfen dazu, einen sicheren persönlichen Stand beim Weitergeben von Focusing zu finden. Die Teilnehmenden können lernen und üben, Focusing so zu vermitteln, dass es dem Anlass und ihrer Person entspricht. Im Seminar gibt es Raum, das eigene Anwendungsfeld sowie die eigenen Ambitionen im Hinblick auf die Vermittlung von Focusing zu klären, exemplarisch kleine Einheiten vorzustellen und hierzu Rückmeldung von der Gruppe und den SeminarleiterInnen zu erhalten.

Supervision und individuelle Lernbegleitung findet bei den AusbilderInnen des Focusing Netzwerks nach persönlicher Absprache statt.

11.2 Kosten

Anmeldebedingungen und Kosten entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Programmen und Ausschreibungen

11.3 Abschluss der Weiterbildung

Nach Beendigung der Weiterbildung wird gegen eine Gebühr das Zertifikat „**Focusing TrainerIn FN**“ ausgestellt, auf Wunsch wird von den zertifizierenden KoordinatorInnen des Focusing Instituts New York in Zusammenarbeit mit Mary Hendricks und Gene Gendlin auch der TrainerInnentitel „**Certified Focusing Professional**“ verliehen (Auskunft bei den zertifizierenden Koordinatoren des Focusing Instituts New York, s.unter IV).

Der Titel befähigt dazu, Focusing in Kursen weiterzugeben. Auch die TrainerInnen im Netzwerk bleiben untereinander im Kontakt und bilden sich weiter.

III. Weiterbildung zum/zur Focusing-AusbilderIn im FN

Über das TrainerInnen-Zertifikat hinaus können geeignete Trainerinnen (in der Regel PsychotherapeutInnen) sich darum bewerben, AusbilderInnen im Focusing Netzwerk zu werden. Sie lernen als Assistierende, alle Methoden- und Selbsterfahrungsseminare zu leiten und mit der Zeit ganze Focusing-Ausbildungsgänge selber zu initiieren und durchzuführen. Nach einem Patenschafts-System können sie dann als KollegInnen in die EMV (Engagierte MitarbeiterInnen Versammlung) oder als Netzknoten des Focusing Netzwerks aufgenommen werden. Informationen zur EMV oder Netzknoten sind im Focusing-Büro erhältlich.

Die AusbilderInnen-Weiterbildung wird individuell mit den KandidatInnen besprochen.

Sie umfasst in der Regel:

- Vorausgesetzt wird das TrainerInnen-Zertifikat
- Zwei Tutorate, möglichst bei zwei verschiedenen AusbilderInnen des Focusing Netzwerks und in zwei verschiedenen Ausbildungsstufen
- Ersatzweise für ein Tutorat: ein eigenes Projekt unter Supervision

Es wird empfohlen, sich einen persönlichen Mentor/eine Mentorin unter den AusbilderInnen zu suchen, der/die den Lernprozess der künftigen Ausbilderin individuell betreut. (Liste im Internet oder auf Anfrage beim Focusing Büro Bamberg).

Abschluss der Weiterbildung

Nach Beendigung der Weiterbildung wird gegen eine Gebühr das Zertifikat „**Focusing AusbilderIn FN**“ ausgestellt. Es berechtigt die AusbilderInnen dazu, innerhalb des Netzwerks alle Seminare leiten und ganze Ausbildungsgänge durchführen zu können, supervisorisch tätig zu sein und TutorInnen zu betreuen.

Wer später einmal als zertifizierende/r KoordinatorIn TFI (The Focusing Institute New York) im internationalen Netzwerk mitarbeiten möchte, kann von den amtierenden KoordinatorInnen als „**Coordinator-in-Training**“ vorgeschlagen werden. (Auskunft bei den zertifizierenden Koordinatoren des Focusing Instituts New York, s.unter IV).

IV. Informationen und Adressen

Focusing-Netzwerk-Büro und Veranstaltungsorganisation der Focusing-Wochen Achberg:

Heidrun Ströbele
Anna-Maria-Junius-Str. 118
D- 96047 Bamberg
Tel.: 0951/52132
Fax: 0951/96830504
e-mail: stroebele.focusing-buero@f-t.de
<http://www.focusing-netzwerk.de>

Ausbildungsinstitut GFK

Konradstr. 54
CH-8005 Zürich
Tel.: 0041 1 272 48 30
Fax: 0041 1 272 48 30e-
mail: gfk@bluewin.ch

<http://www.gfk-institut.ch>

Zertifizierende KoordinatorInnen des Focusing Instituts in New York sind zurzeit:

Christiane Geiser
Weierhofgasse 9
CH-9500 Wil
Tel.: 0041 71 910 17 90
e-mail: cg@tbwil.ch

Eveline Moor Züllig Casa
Civetta
CH-6670 Avegno
Tel.: 0041 91 796 27 24
e-mail: civetta.ti@bluewin.ch

Namen und Adressen der **AusbilderInnen** des Focusing Netzwerks finden Sie auf der Homepage <http://www.focusing-netzwerk.de/>

Achberg, im August 2007